

Niederschrift
über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am
18. September 2018)
(1. Sitzung)

Tagungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender:

Herr Udo Ertmer

b) als Mitglieder:

Herr Stv. Dr. Karl-Uwe Baecker

Herr Stv. Peer Hansen

Herr Stv. Georg Rehse

Herr Stv. Manfred Ebken

Frau Stv. Monika Steuck

Herr Stv. Frank Bormann

Herr Stv. Philipp Knorr

Herr Stv. Gerd Panitzki

Herr Stv. Rainer Henke

Herr Stv. Andreas Zimmer

Frau Stv. Monika Rübenkamp als Vertreter für Herrn Claus Meyer

Herr Hartmut Krämer

c) es fehlte entschuldigt:

Herr Claus Meyer

d) von der Stadtvertretung:

Herr Stv. Simon Schulz

Herr Stv. Helmut Gideon

Frau Stv. Nicole Ebken

Herr Stv. Karl-Heinz Grell

e) von der Verwaltung:

Frau Dost

Herr Röbig

Herr Maas zugleich als Protokollführer

f) von den Heiligenhafener Verkehrsbetrieben:

Herr Geschäftsführer Gabriel

Zahl der Zuhörer: 7

Zahl der Pressevertreter: 1

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu TOP 1

Verpflichtung der wählbaren Bürger

Der stellv. Vorsitzende, Herr Stv. Dr. Karl-Uwe Baecker, übernahm die Leitung der Sitzung und bat Herrn Stv. Henke als ältestes Mitglied des Ausschusses, die wählbaren Bürger Udo Ertmer und Hartmut Krämer gemeinsam zu verpflichten. Herr Stv. Rainer Henke verpflichtete die wählbaren Bürger Udo Ertmer und Hartmut Krämer jeweils durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führte sie in ihre Tätigkeit ein.

Zu TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, dass für die Tagesordnungspunkte 20, 21, 22 und 23 Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vorliegen und beantragte, diese Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschuss wurde hinsichtlich der Nichtöffentlichkeit erreicht.

Im Anschluss wurde die Tagesordnung einstimmig wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung:

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Verpflichtung der wählbaren Bürger
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Mitteilungen
5. Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)
6. Jahresabschluss der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2017 und Befreiung von der Prüfungspflicht
7. Pflichtprüfung der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2017;
hier: Feststellung des Jahresabschlusses

8. Pflichtprüfung des Eigenbetriebes Stadtwerke Heiligenhafen für die Wirtschaftsjahre 2015, 2016 und 2017;
hier: Feststellung der Jahresabschlüsse
9. Jahresabschlüsse der Stadtwerke Heiligenhafen für die Wirtschaftsjahre 2018-2020;
hier: Befreiung von der Prüfungspflicht
10. Pflichtprüfung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für die Wirtschaftsjahre 2015, 2016 und 2017;
hier: Feststellung der Jahresabschlüsse
11. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke der Stadt Heiligenhafen“ für das Geschäftsjahr 2019
12. Wirtschaftsplan der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2019
13. Wirtschaftsplan der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2019
14. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
15. Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heiligenhafen
16. Marktgebührensatzung für die Stadt Heiligenhafen
17. Neufassung der Satzung der Stadt Heiligenhafen über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- u. Geschicklichkeitsgeräten
18. I. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2018
19. Anfragen

B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

20. Nichtöffentliche Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Haupt- u. Finanzausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)
21. Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters
22. Grundstücksangelegenheiten
23. Grundstücksangelegenheiten

C) ÖFFENTLICHER TEIL:

24. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 3

Einwohnerfragestunde

Fragen aus der Einwohnerschaft wurden nicht gestellt.

Zu TOP 4

Mitteilungen

Frau Verwaltungsfachwirtin Dost teilte mit, dass die betriebswirtschaftlichen Auswertungen der Stadtwerke Heiligenhafen sowie des Bauhofes der Stadt Heiligenhafen dem Protokoll als Anlage beigefügt werden.

Zu TOP 5

Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)

5.1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2018

Der vorgelegte Ausführungsbericht des FB 3 vom 14. August 2018 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 6

Jahresabschluss der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2017 und Befreiung von der Prüfungspflicht

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jahresabschluss der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31.12.2017, der mit einem Jahresüberschuss von 7,25 € und einem Eigenkapital von 33.197,68 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresüberschuss in Höhe von 7,25 € ist gemeinsam mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 8.190,43 € auf die neue Rechnung vorzutragen.
4. Die Geschäftsführung wird beauftragt, auf Grundlage entsprechender Angebotsabfragen eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung der Jahresabschlüsse der Geschäftsjahre 2017 bis 2020 zu beauftragen.
5. Der Bürgermeister wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7

Pflichtprüfung der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2017;

hier: Feststellung des Jahresabschlusses

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jahresabschluss der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2017 wird wie folgt festgestellt:

1. Der am 31. März 2018 aufgestellte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 und der Jahresabschluss zum 31.12.2017, der mit einem Jahresfehlbetrag von 157.420,62 € und einem Eigenkapital von 5.251.399,49 € abschließt, werden in der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 8. Juni 2018 versehenen Fassung festgestellt.
2. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.
3. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.
4. Für das Geschäftsjahr 2018 wird die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, zur Abschlussprüferin bestellt.

Herr Bürgermeister Müller wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 12**
 Enthaltungen: 1

Zu TOP 8

Pflichtprüfung des Eigenbetriebes „Stadtwerke Heiligenhafen“ für die Wirtschaftsjahre 2015, 2016 und 2017;

hier: Feststellung der Jahresabschlüsse

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr **2015** wird wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2015, der mit einem Jahresverlust in Höhe von 23.281,54 € und einem nicht durch Eigenkapital gedeckten Verlust von 83.204,47 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresverlust in Höhe von 23.281,54 € wurde dem Eigenbetrieb von der Stadt Heiligenhafen in Höhe des Planverlustes 2015 von 35.900,00 € bereits zur Verfügung gestellt. Der überschießende Betrag von 12.618,46 € verbleibt dem Eigenbetrieb zur Abdeckung von Verlusten in Folgejahren.

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr **2016** wird wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2016, der mit einem Jahresgewinn von 1.288,70 € und einem nicht durch Eigenkapital gedeckten Verlust von 58.634,23 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.

2. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2016 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresgewinn in Höhe von 1.288,70 € verbleibt dem Eigenbetrieb zur Abdeckung von Verlusten in Folgejahren.

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr **2017** wird wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2017, der mit einem Jahresverlust von 49.833,05 € und einem nicht durch Eigenkapital gedeckten Verlust von 108.467,28 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresverlust in Höhe von 49.833,05 € wird teilweise gedeckt durch eine überschüssige Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2015 in Höhe von 12.618,46 € und dem belassenen Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2016 in Höhe von 1.288,70 €, sodass eine Verlustabdeckung durch die Stadt in Höhe von 35.925,89 € verbleibt.

Die Werkleitung wird gebeten, die notwendigen Bekanntmachungen gemäß § 14 Abs. 5 KPG vorzunehmen und die vorgesehenen Unterlagen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 12**
 Enthaltungen: 1

Zu TOP 9

Jahresabschlüsse der Stadtwerke Heiligenhafen für die Wirtschaftsjahre 2018 bis 2020;

hier: Befreiung von der Prüfungspflicht

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Werkleitung der Stadtwerke Heiligenhafen wird beauftragt, nach entsprechender Angebotsabfrage eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung der Jahresabschlüsse der Jahre 2018 bis 2020 zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig.**

Zu TOP 10

Pflichtprüfung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für die Wirtschaftsjahre 2015, 2016 und 2017;

hier: Feststellung der Jahresabschlüsse

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jahresabschluss des Bauhofes der Stadt Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr **2015** wird wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2015, der mit einem Jahresverlust von 21.799,95 € und einem Eigenkapital von 85.898,85 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresverlust in Höhe von 21.799,95 € wird aus Haushaltsmitteln der Stadt Heiligenhafen ausgeglichen.

Der Jahresabschluss des Bauhofes der Stadt Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr **2016** wird wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2016, der mit einem Jahresgewinn von 29.991,62 € und einem Eigenkapital von 137.690,42 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2016 die Entlastung erteilt.
3. Der Jahresgewinn in Höhe von 29.991,62 € wird dem Eigenbetrieb zur Stärkung des Eigenkapitals belassen und auf die neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss des Bauhofes der Stadt Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr **2017** wird wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2017, der mit einem Jahresgewinn von 142.513,51 € und einem Eigenkapital von 280.203,93 € abschließt, wird in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2017 die Entlastung erteilt.
3. Von dem Jahresgewinn in Höhe von 142.513,51 € wird ein Betrag in Höhe von 50.000,00 € an den Haushalt der Stadt Heiligenhafen abgeführt. Der übersteigende Betrag von 92.513,51 € wird dem Eigenbetrieb zur Stärkung des Eigenkapitals belassen und auf die neue Rechnung vorgetragen.

Die Werkleitung wird gebeten, die Bekanntmachung gemäß § 5 KPG vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12
Enthaltungen: 1

Zu TOP 11

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2019

Es wurde keine Beschlussempfehlung gefasst.

Zu TOP 12

Wirtschaftsplan der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG des Geschäftsjahr 2019

Es wurde keine Beschlussempfehlung gefasst.

Zu TOP 13

Wirtschaftsplan der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2019

Es wurde keine Beschlussempfehlung gefasst.

Zu TOP 14

Über- u. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurden zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 15

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heiligenhafen

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgelegte Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienstleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 16

Marktgebührensatzung für die Stadt Heiligenhafen

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgelegte Marktgebührensatzung für die Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12
Enthaltungen: 1**

Zu TOP 17

Neufassung der Satzung der Stadt Heiligenhafen über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- u. Geschicklichkeitsgeräten

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vorgelegten Neufassung der Satzung der Stadt Heiligenhafen über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 18

I. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2018

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die in der Anlage vorgelegte I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2018 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

Die bei der Planungsstelle 5.5.2.10/2000.7851000 (Küstenschutz Ortmühle Umsetzung) im Ursprungshaushalt eingeplanten Mittel in Höhe von 380.000,00 € werden ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 19

Anfragen

19.1 Frau Stv. Monika Steuck bat um Auskunft, ob die Senkung der Kreisumlage für die Jahre 2018 und 2019 bei der Aufstellung der Haushaltspläne berücksichtigt worden ist.

Frau Verwaltungsfachwirtin Dost bestätigte dies für den Ursprungshaushalt Haushalt 2018 und teilte mit, dass der Plan für das Haushaltjahr 2019 zur Zeit aufgestellt wird.

19.2 Frau Stv. Monika Steuck bat um Auskunft hinsichtlich der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie des touristisch geprägten Erlebnisbades auf dem Steinwarder. Herr Gabriel nahm hierzu Stellung und teilte mit, dass die Machbarkeitsstudie inzwischen vorliegt und die Ergebnisse demnächst vorgestellt werden.

Zu TOP 20

Nichtöffentliche Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Haupt- u. Finanzausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)

Siehe Anlage

Zu TOP 21

Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters

Siehe Anlage

Zu TOP 22

Grundstücksangelegenheiten

Siehe Anlage

Zu TOP 23

Grundstücksangelegenheiten

Siehe Anlage


Zu TOP 24

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurden die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

Der Vorsitzende schloss um 20.35 Uhr die Sitzung.

(Vorsitzender)



(Protokollführer)

gesehen:
BGM: Nicht an der Sitzung teilgenommen!
+ 25/9.

(Heiko Müller)
Bürgermeister

Betriebswirtschaftliche Auswertungen Eigenbetrieb "Stadtwerke" 2018

| Monat | vorläufiges Monatsergebnis | Vorjahresmonat | Fortgeschriebenes Jahresergebnis | Fortgeschriebenes Vorjahresergebnis |
|-----------|-------------------------------|----------------|-------------------------------------|--|
| Januar | -36.915,46 | -20.832,08 | -36.915,46 | -20.832,08 |
| Februar | -6.896,94 | -6.478,86 | -43.812,40 | -27.310,94 |
| März | -13.164,62 | -1.172,81 | -56.977,02 | -28.483,75 |
| April | -34.553,59 | -17.290,84 | -91.530,61 | -45.774,59 |
| Mai | -19.017,48 | -2.168,61 | -110.548,09 | -47.943,20 |
| Juni | 4.676,00 | 4.448,01 | -105.872,09 | -43.495,19 |
| Juli | | -24.277,27 | -105.872,09 | -67.772,46 |
| August | | -39,56 | -105.872,09 | -67.812,02 |
| September | | -1.976,37 | -105.872,09 | -69.788,39 |
| Oktober | | -25.128,75 | -105.872,09 | -94.917,14 |
| November | | -10.774,94 | -105.872,09 | -105.692,08 |
| Dezember | | 55.859,03 | -105.872,09 | -49.833,05 |

Das fortgeschriebene Jahresergebnis für die Monate Januar bis Juni 2018 beläuft sich auf **-105.993,40 €**. Die Differenz resultiert offenbar aus Korrekturbuchungen einzelner Monate nach erfolgter Auswertung.

Betriebswirtschaftliche Auswertungen Eigenbetrieb "Bauhof" 2018

| Monat | vorläufiges Monatsergebnis | Vorjahresmonat | Fortgeschriebenes Jahresergebnis | Fortgeschriebenes Vorjahresergebnis |
|-----------|-------------------------------|----------------|-------------------------------------|--|
| Januar | -21.267,47 | 6.387,17 | -21.267,47 | 6.387,17 |
| Februar | -1.027,52 | 23.339,26 | -22.294,99 | 29.726,43 |
| März | 8.613,35 | 27.241,42 | -13.681,64 | 56.967,85 |
| April | -6.488,29 | -9.155,83 | -20.169,93 | 47.812,02 |
| Mai | -10.905,83 | 29.219,81 | -31.075,76 | 77.031,83 |
| Juni | 20.114,06 | 25.583,16 | -10.961,70 | 102.614,99 |
| Juli | 32.269,93 | 13.766,85 | 21.308,23 | 116.381,84 |
| August | | 27.689,22 | 21.308,23 | 144.071,06 |
| September | | 24.989,78 | 21.308,23 | 169.060,84 |
| Oktober | | 28.934,91 | 21.308,23 | 197.995,75 |
| November | | -5.623,77 | 21.308,23 | 192.371,98 |
| Dezember | | -49.941,59 | 21.308,23 | 142.430,39 |

Das fortgeschriebene Jahresergebnis für die Monate Januar bis Dezember 2017 beläuft sich auf 137.489,47 €. Die Differenz resultiert offenbar aus Korrekturbuchungen einzelner Monate nach erfolgter Auswertung.

D